



# **Truppausbildung Teil 1 Grundausbildungslehrgang**

**Ausbildungshilfe für den  
Ausbildungsabschnitt  
Technische Hilfe**



Die Aufgabenverteilung innerhalb einer Gruppe / Staffel beim Einsatz der Technischen Hilfe erklären und alle Grundtätigkeiten der Trupps und des Melders auf Befehl selbstständig ausführen können.



- Aufgabenverteilung innerhalb der Staffel und der Gruppe im Technischen Hilfeleistungseinsatz



# Begriffsbestimmung





**Die Technische Hilfe umfasst Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sachen z.B. bei**

- **Explosionen**
- **Überschwemmungen**
- **Unfällen**



Retten ist das Abwenden einer Lebensgefahr von Menschen oder Tieren durch

- lebensrettende Sofortmaßnahmen, die sich auf das Erhalten bzw. die Wiederherstellung von Atmung, Kreislauf und Herztätigkeit richten
- das Befreien aus einer lebensbedrohenden Zwangslage durch technische Rettungsmaßnahmen



# Einsatzmittel und Mannschaft



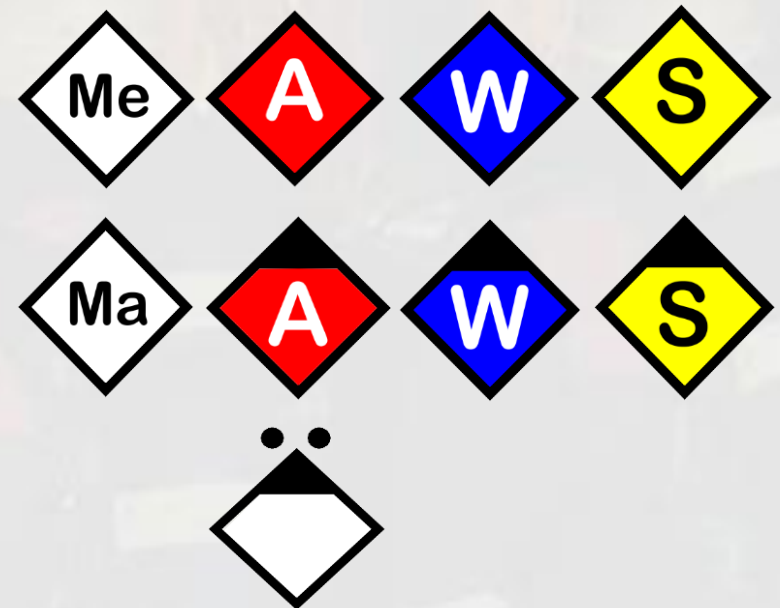
# Die Gruppe (0/1/8/9)



Einsatzmittel  
z.B. HLF 10

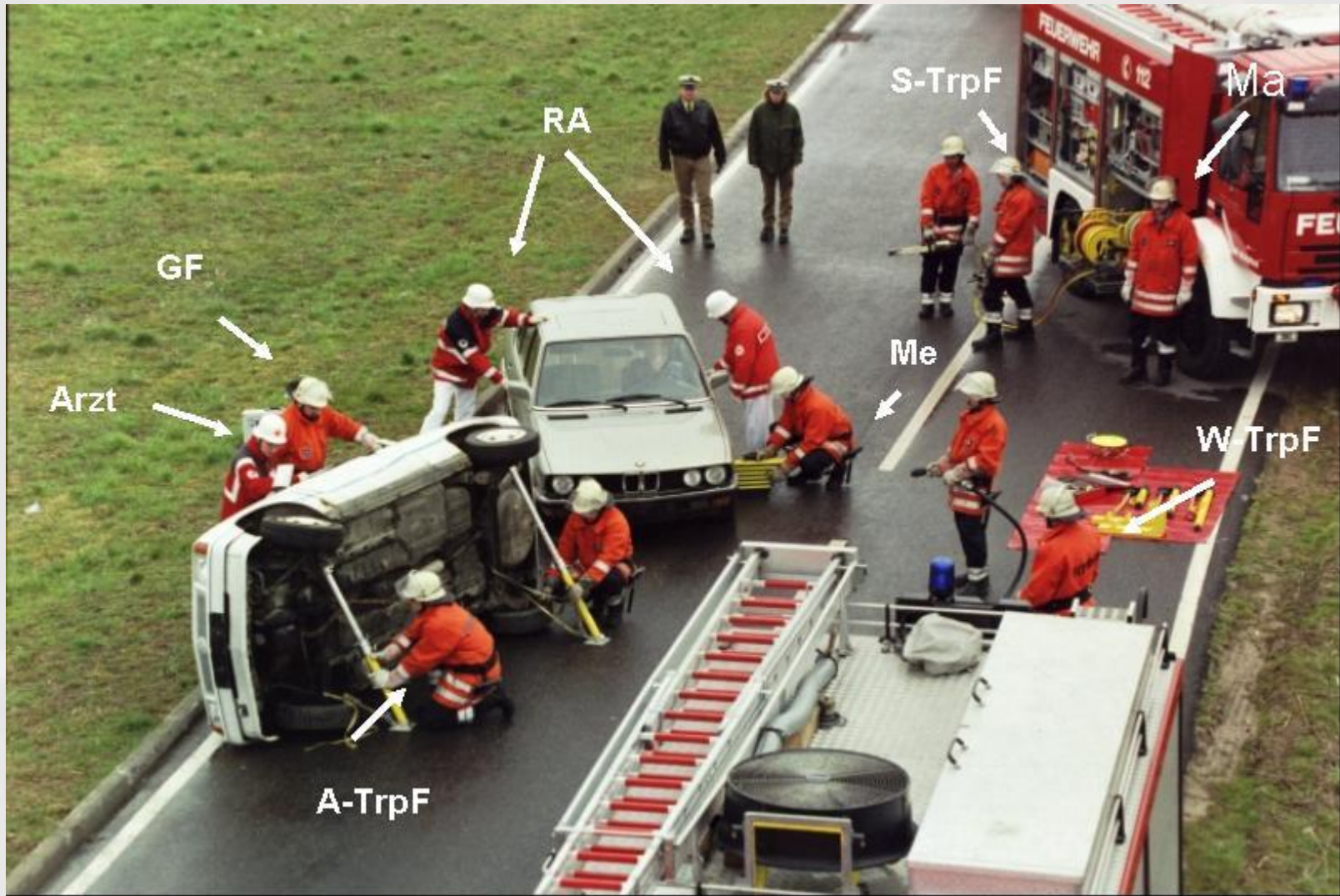


Mannschaft





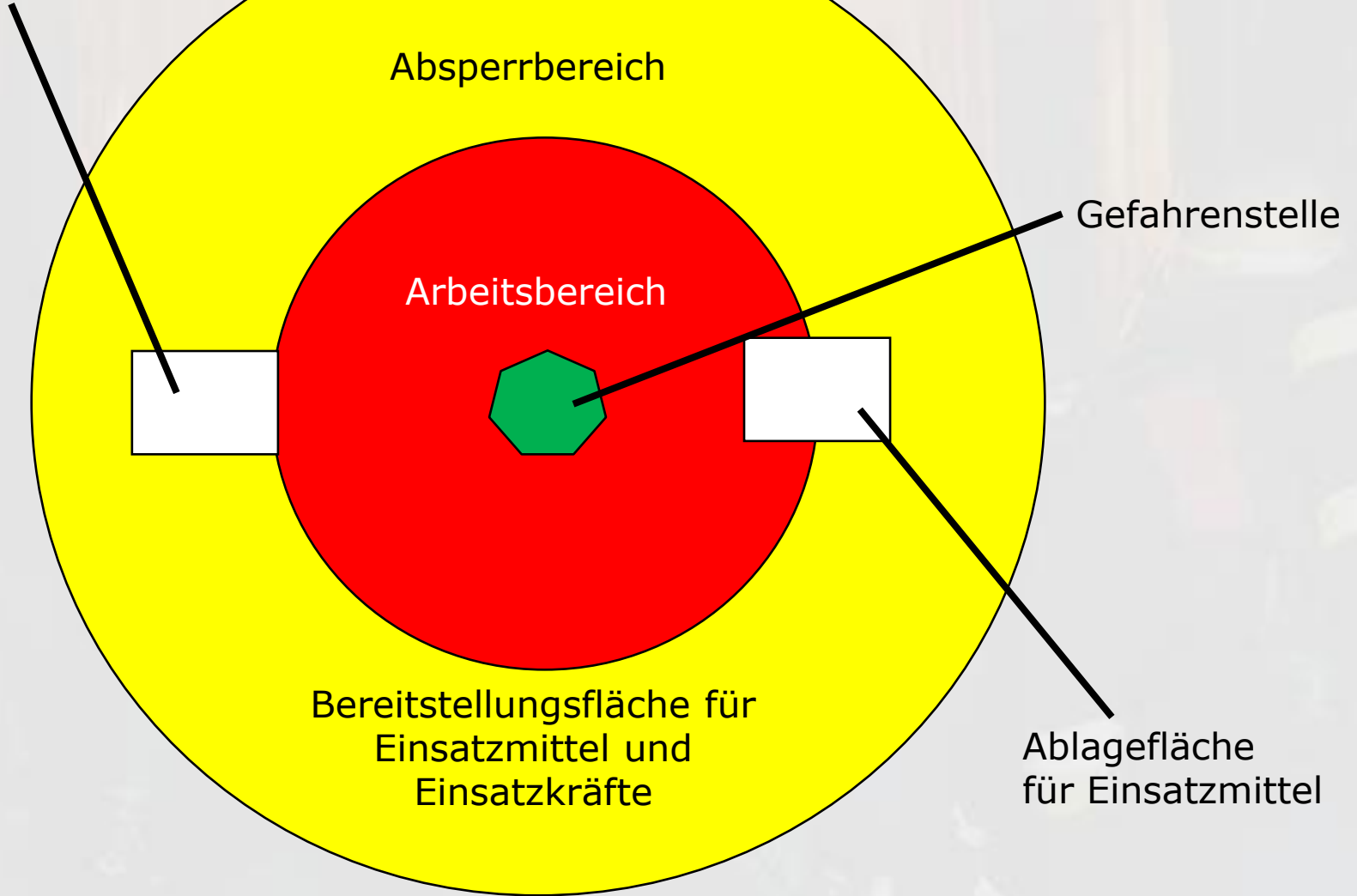
# Beispiel einer Technischen Hilfe



# Raumordnung



Ablagefläche für aus dem Arbeitsbereich entfernte Gegenstände





Während des Hilfeleistungseinsatzes ist mit besonderen Gefahren zu rechnen:

- Splitter
- Druck- und Zugspannungen
- Scharfe Kanten
- Unkontrolliertes Bewegen von Lasten
- Einklemmen
- Reißen von Anschlagmitteln und Seilen
- Brandgefahr durch auslaufende Flüssigkeiten



Die Schutzausrüstung im Technischen Hilfeleistungseinsatz besteht aus

- persönlicher Schutzausrüstung und
- spezieller persönlicher Schutzausrüstung je nach Einsatzfähigkeit
  - Warnkleidung
  - Schnitenschutz
  - Augenschutz
  - Gesichtsschutz
  - Gehörschutz
  - .....



Gruppenführung

Melder



Angriffstruppführung

Wasserstruppführung

Schlauchstruppführung

## Angriffstruppmann

- Sanitätskasten
- Brechwerkzeug
- Feuerwehrleine
- ....

Rettung

## Wasserstruppmann

- Sicherungs- und Warngerät
- Löschgerät
- Beleuchtungsgerät
- ....

Sicherungsmaßnahmen

## Schlauchstruppmann

- Spreizer
- Schneidgerät
- sonstiges Arbeitsgerät
- ....

Gerätebereitstellung



## Unterstellheber

- Kolben
- Einstellspindel
- Ablassschraube
- verschiedene Ausführungen



## Hydraulische Winde

- handbetätigt
- Kopfstück
- Anhebeklaue
- Hubzylinder





Hebebaum

- Hebel
- 3.000 mm



Brechstange / Nageleisen

- Hebel
- Ziehen von Nägeln



## Anschlagmittel

● Anschlagseile

● Hebebänder

● Schäkel

● Ketten

● Rundschnlingen

● Rüsthölzer

● Halligan-Tool







## Bolzenschneider

- handbetätigt
- günstige Hebelverhältnisse
- max. 12 mm Durchmesser



## Bügelsäge / Stichsäge

- handbetätigt
- Holz oder Metall





## Holzaxt / Beil

- Axt
- Beil
- gehärtete scharfe Schneide
- nicht als Keil einzusetzen



## Feuerwehraxt / Feuerwehrbeil

- wie Holzaxt / Beil
- gehärtete scharfe Schneide
- zusätzlich Hebelschneide



## Einreißhaken

- gebogener Haken
- gerade Spitze
- Halteöse



## Blechaufreißer

- gehärtete Stahlschneide
- gehärtete Stoßspitze



## Gurtmesser

- leicht gebogene Klinge
- Knauf an der Spitze als Schutz



## Kappmesser

- sichelförmige Klinge
- Aufschneiden von Verkleidungen
- Durchschneiden von Dichtgummi



## Werkzeugkasten

- Zangen
- Ring- und Maulschlüssel
- Zangen



## Werkzeugkasten Holz

- Hammer
- Stechbeitel
- Schraubzwingen



## Werkzeugkasten Metall

- Ring- und Maulschlüssel
- Schraubendreher
- Steckschlüsselsatz



## Werkzeugkasten Elektro

- Sicherheitsspannungsprüfer
- VDE-Aufsteckgriff NH  
(Niederspannung-Hochleistung)
- Schraubendreher
- Zangen



# Aufgaben innerhalb einer Gruppe



# Die Gruppenführung



Der Gruppenführer leitet den Einsatz seiner taktischen Einheit, erkundet die Lage, plant den Einsatz und gibt die Befehle

Zum Beispiel:

Einheit	Angriffstrupp
Auftrag	zur Personenrettung
Mittel	mit dem hydraulischen Rettungsgerät
Ziel	zum Unfallfahrzeug
Weg	über die Fahrbahn

**vor !**

**Die Befehle müssen von den Truppführern wiederholt werden**





Der Maschinist ist Fahrer und bedient die Pumpe sowie Sonderaggregate

- Er sichert sofort die Einsatzstelle mit:
  - Warnblinkanlage
  - Fahrlicht
  - Blauem Blinklicht
- unterstützt bei der Entnahme und ggf. Bereitstellung der Einsatzmittel
- ist für die ordnungsgemäße Verlastung der Einsatzmittel verantwortlich
- meldet Mängel an Einsatzmitteln dem Einheitsführer



Der Melder übernimmt befohlene Aufgaben

- bei der Lagefeststellung
- beim Instellungbringen der Einsatzmittel
- beim Betreuen von Personen
- bei der Informationsübertragung



## Der Angriffstrupp

- rettet
- führt die Erstversorgung durch
- leistet technische Hilfe
- Die Erstversorgung wird bis zur Übergabe an den Rettungsdienst (mindestens Erste Hilfe) durchgeführt
- der Angriffstrupp rüstet sich aus mit den befohlenen Einsatzmitteln aus und leistet technische Hilfe
- Steht kein Schlauchtrupp zur Verfügung bringt der Angriffstrupp seine Einsatzmittel selbst vor



## Der Wassertrupp

- sichert auf Befehl die Einsatzstelle gegen weitere Gefahren
- nimmt die hierfür erforderlichen Einsatzmittel vor

## Gefahren z.B.:

- fließender Verkehr
- Nachsacken, Wegrutschen oder Wegrollen
- Brandgefahr
- herabfallende Teile
- Dunkelheit
- Betriebsstoffe und Energieversorgung



## Der Schlauchtrupp

- bereitet die befohlenen Einsatzmittel für den Einsatz vor
- unterstützt den Angriffstrupp
- betreibt die zugehörigen Aggregate
- ist der Angriffstrupp durch die Erstversorgung von Personen gebunden, setzt er die befohlenen Einsatzmittel ein
- auf Befehl übernimmt er zusätzliche Sicherungsmaßnahmen oder andere Aufgaben



Bei Ausfall von Kräften oder in besonderen Lagen bestimmt die Gruppenführung die Aufgabenverteilung



# Einsatzregeln



# Einsatzregeln (*Allgemein*)



- Einsatzbefehle werden von der beauftragten Einsatzkraft bzw. von dem jeweiligen Truppführer wiederholt
- Der Trupp geht im Gefahrenbereich grundsätzlich gemeinsam vor.
- Der Truppführer ist für die Einsatzbereitschaft, Aufgabenerledigung und für die Sicherheit des Trupps verantwortlich.
- Die persönliche Schutzausrüstung ist den jeweiligen Erfordernissen des Einsatzes anzupassen.



# Einsatzregeln (Rettung und Betreuung)



- Eigensicherung ist zu beachten
- Die medizinische Erstversorgung hat oberste Priorität.
- Eine zu rettende Person darf bis zur Übergabe an den Rettungsdienst niemals ohne Betreuung sein.
- Eine Erkundung sollte grundsätzlich nicht alleine erfolgen. (Um die Betreuung einer betroffenen Person sicherzustellen)

# Einsatzregeln (Gefahrenbeseitigung)



- Eine unkontrollierte Bewegung einer Last (Nachsacken, Wegrutschen, Wegrollen, ....) muss verhindert werden
- Eine Last muss beim Heben durch unterbauen gesichert werden
- Bemerkt eine Einsatzkraft eine besondere Gefahr (z.B. Einsturz- oder Explosionsgefahr) und ist unverzügliches In-Sicherheit-Bringen notwendig, gibt sie das Kommando

## **„Gefahr – Alle sofort zurück!“**

- Jede Einsatzkraft gibt dieses Kommando weiter, alle gehen zurück und sammeln sich am Feuerwehrfahrzeug.
- Der Einheitsführer überprüft die Vollzähligkeit der Mannschaft, trifft weitere Maßnahmen und gibt Lagemeldungen
- Beseitigung oder Kennzeichnung und Absperrung von besonderen Gefahrenstellen innerhalb des Arbeitsbereiches nach erneuter Erkundung

The background of the slide features a dramatic scene of firefighters silhouetted against a bright, intense fire. The firefighters are in the foreground, their dark forms contrasting sharply with the glowing orange and yellow flames behind them. The overall atmosphere is one of bravery and emergency response.

**DANKE**  
**für Eure**  
**Aufmerksamkeit**  
**+**  
**sind noch Fragen ?**

